

Weiteres Vokales.

Im Beehive findet man jetzt eine vollständige Auswahl frischer Garten-Sämereien. Besorgt Eure Einkäufe jetzt!

Die drei Brüder Nick, Friedrich und Hermann Hennings von Kenosha, Iowa, hatten sich zur Beerdigung ihres Bruders Claus Hennings hier eingefunden.

Herrn Scheibel hat sich vor einigen Tagen als Kandidat für Stadtratsmitglied gemeldet. Ferner gedenkt J. E. Hanna wiederum als Stadtratsmitglied in die politische Arena einzutreten. Im Allgemeinen scheint es in politischen Kreisen verhältnismäßig ruhig zu sein, der politische Gegenstand scheint noch nicht in Wollung gerathen zu sein.

Consul Ashton von der Lincoln Highway Association hat von der Gesellschaft weitere 1000 Zäuser Cement erhalten zur weiteren Verlängerung des Lincoln Highway. Diesmal ist nicht die Bedingung daran geknüpft, eine Meile Straße zu bauen, sondern nur soweit, wie der Cement reicht. Dem County bliebe also weiter nichts übrig, wie nur für die Arbeitskräfte Sorge zu tragen.

Der Grocerladen, der früher Alvinus Wolf gehörte, aber bisher von den Herren Wm. Veit und Chas. Schirfsohn geführt wurde, ist jetzt in den alleinigen Besitz Herrn Veit's übergegangen, indem Herr Schirfsohn seinen Anteil verkaufte. Das Waarenlager wurde nach Herrn Veit's Waden an weisl. 2. Straße translociert.

Unter dem Firmennamen Wlad & Hansen hat sich hier eine neue Firma gebildet und sich dieser Tage incorporiert. Die Mitglieder derselben sind L. C. Wlad, Th. J. Hansen und Bertha Hansen. Das Aktienkapital beträgt \$25,000, wovon \$5000 sofort eingezahlt werden müssen. Die Firma handelt in allerlei Waaren im Großverkauf und führt in den verschiedenen Städten des Staates Nebraska 5 und 10 Cents-Läden.

Vereine und Logen.

"Liederfranz" telegraphirt an Schallenberg.

In der letzten Sonntag abgehaltenen monatlichen Versammlung des "Liederfranz" wurde beschloffen, eine Deputation an Kongressmann Schallenberg zu schicken und ihn zu ersuchen, für eine Resolution einzutreten, wonach amerikanische Bürger von dem Besetzen von Schiffen kriegsführender Nationen offiziell gewarnt werden sollen. Ebenfalls sollte die Zustimmung der anderen Vereine zugezogen werden.

Der Sängerkreis-Ausschuss berichtete die Ernennungen der verschiedenen Comite-Mitglieder.

Finanzen — C. S. Mend, Richard Gehring, jr., Oscar Veit, Charles Cord.

Quartier — Oswald Lechinsky, Emil Wolbad, Chas. McAllister.

Decorations — David Kaufmann, Bernh. Kolbeck, Rud. Voel, Bruce Donald.

Music — Gottlieb Meyer, Frank Stunze, Richard Gehring, jr., Fritz Boehm, Wm. Specken.

Abzeichen und Bekannmachungen — Ad. Boehm, Robert Meyer, Jul. Lechinsky.

Unterhaltungen — Max Gage, Theo. Boehm, Jul. Voel, Rud. Voel und Wm. Niefeld.

Musik und Programme — Der Bundesvorstand, bestehend als Mich. Gehring, Präsident; Franz Stunze, Vice-Präsident; Gottlieb Meyer, correspondirender Sekretär; Heinrich Voel, protok. Sekretär.

Die Decoration der Gesellschaftsräume kam zur Sprache und wurde dem Verwaltungsrath zur baldigen Ausführung überwiesen.

Emil Bieragg hat seinen Rücktritt als Liederfranz-Theaterleiter angezeigt. Herr Smith wurde an dessen Stelle ernannt.

Landwehrverein.

Nächste monatliche Versammlung am Sonntag, den 12. März.

Vorwärts-Loge der Hermannsöhne.

Nächste Versammlung Freitag, den 10. März, im "Liederfranz". Es wäre eine starke Beteiligung erwünscht. Außer regulären Geschäften der Loge liegt die Wahl der Delegaten zur nächsten Großlogen-Sitzung vor sowie der Umzug in die neue Halle. Nach der Sitzung folgt eine gefellige Unterhaltung mit dementsprechenden Erfrischungen.

SONCO SEIN BRUDER!

Die Sorge streicht die hellste Sonne schwarz an.

Bessere Kleidung für weniger Geld in Wilman's Kleiderladen, gegenüber dem Postamt. 31.17

Im Falle des Staates gegen Strüger ist der Antrag um einen neuen Prozeß gestellt worden.

Den 28. Jahrestag ihrer Hochzeit begingen am Samstag Herr und Frau Henry Gerdes in St. Libory in einem größeren Kreise von Verwandten.

Am Dienstag gingen 1300 Pferde der Grand Island Horse & Mule Co. in andere Hände über. Es herrscht eine große Nachfrage von Pferden für Kriegszwecke.

In Ord stand der bekannte Deutsche Albert Maloff, der viel zur Entwicklung von Mira Valley beitrug. Er wurde in Deutschland geboren und kam vor etwa dreißig Jahren nach jener Gegend, und zwar mit einer Anzahl anderer Deutscher.

Wie verlautet, ist nun die Gefahr des Hochwassers im Plattestluß vorüber und nichts mehr zu befürchten, wenn nicht starke Regengüsse eintreten. Die Familien Otto Schel so wie Herrn. Schel sind wieder nach ihren Heimatstätten zurückgekehrt. Auch alle anderen Gefährten treten zurück.

Am Montag begann die Registrierung der stimmberechtigten Bürger in der Amtsstube des Stadtschreibers Clifford. Die Registrierung schließt am 1. April. Einer neuen Bestimmung zufolge muß sich jeder Bürger registrieren lassen, wenn er seine Stimme abgeben will. Man sollte dies beachten!

In seinem Heim an weisl. 9. Straße verchied am Sonntag an den Folgen von Altersschwäche J. S. Waldron, ein alter Einwohner unserer Stadt seit 31 Jahren und von Hall County seit 14 Jahren. Er war früher bis 1885 Farmer, später hier im Pumpengeschäft und die letzten Jahre Aufseher des Stadtparks.

Mit seinen neuen Ablieferungs-Automobil hätte Andrew Varian am Montag an fünf. Locuststraße beinahe Unheil angerichtet. Erwinlich fuhr er gegen das Buggy einer Dame und mißte dasselbe um Saureschärfe, so daß ein verhängnisvolles Unglück hätte stattgefunden können, und fast zur selben Zeit fuhr er in einen schweren Wagen hinein. Derselbe besaß aber schwere eiserne Räder und das Automobil war den kürzeren Theil, denn es wurde beträchtlich beschädigt. Wie es heißt, war der Mann als Automobilfahrer ein "Grünhorn", aber es ist bedauerlich, daß es der Unerfahrenheit erlaubt ist, nichtsahnende Bürger rücksichtslos Weise mit dem Leben zu bedrohen.

Dankagung.

Für die Beweise liebevoller Theilnahme beim Begräbniß unseres geliebten Gatten, Vaters und Bruders Claus Hennings sowie für den zahlreichen Blumen-schmuck sprechen wir hiermit allen Freunden und Nachbarn, und hauptsächlich Pastor Schumann, der die Grabrede hielt, unseren innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen: Frau Claus Hennings und Kinder.

Neue Zeitungspreffe des "Anzeiger & Herald".

Zu zwei Wochen von jetzt wird die Druckerei des "Anzeiger & Herald" eine neue Zeitungspreffe erhalten und ist dann in der Lage, die Zeitung im eigenen Lokal zu drucken sowie allerhand größere Druckereiarbeiten auszuführen.

Wohltätigkeits-Theatervorstellung.

Am Montag, den 27. März, im "Liederfranz".

Unter Anordnung des Ortsverbands. Der Deutsche Dramatische Verein der Staats-Universität in Lincoln wird am Montag, den 27. März, eine Theatervorstellung geben, deren Reinertrag dem Roten Kreuz zugute kommen wird.

Zur Aufführung gelangt Hermann Sudermann's vortendes Schauspiel "Das Glück im Winkel".

Dieses Stück wurde bereits in Lincoln und Omaha vom Deutschen Dramatischen Verein der Universität mit gutem Erfolg gegeben. Dieser theatrale Genuß, nebst dem guten Zweck, sollte unter deutsches Theater-Publikum zu starker Beteiligung anregen.

Das vollständige Programm wird in nächster Nummer erscheinen.

Die Conserven-Fabrik ist jetzt bereit, Contracts für Süßkorn abzuschießen. Trotzdem schon eine Anzahl Contracts abgeschlossen wurden, muß die Fabrik noch bedeutend mehr bekommen, um mit Erfolg arbeiten zu können. Dies ist eine Industrie, welche von Seiten der Farmer, die innerhalb 5 oder 6 Meilen von der Fabrik wohnen, unterstützt werden sollte. Falls jeder Farmer der Umgegend eine Anzahl Ader übernimmt, kann die hiesige Fabrik zur größten im Staate gemacht werden und würde infolgedessen von Bedeutung für Stadt und Land sein, weil das hier erzeugte Produkt vom Missouri bis zur Pacificküste geschickt wird und den landwirtschaftlichen Vortheil unseres Staates in die Welt hinaus trägt, nebenbei aber noch einen beträchtlichen Theil von Arbeitslöhnen hier vertheilt. Deshalb sollte jeder Farmer Interesse daran nehmen, den Aufbau der Stadt zu fördern, dadurch besseren Absatz für Farmprodukte schaffen, was den höheren Wert des Landes zur Folge hat.

Eine Pferdebreiterei, die unter weniger günstigen Umständen verhängnisvolle Folgen hätte haben können, ereignete sich vor einigen Tagen an 4. Straße. Fred Müller, etwa vier Meilen nördlich von hier wohnhaft, befand sich mit seinem 14 Jahre alten Sohne auf dem Wege nach der Stadt. An 4. Straße schienen die vor einen schweren Wagen gespannten Thiere vor einem Automobil zu rasen wie toll von dannen. Sie schauten über die U. P. Geleise und südlich an Vinestraße, bis sie gegen einen elektrischen Lichtpfosten anrannten. Infolge des betrieblen Anpralles wurden beide Insassen auf eine Strecke von etwa 20 Fuß auf die Straße geschleudert. Herr Müller entkam dabei ohne jedwede Verletzung, während sein Sohn, obgleich er nur Schürfwunden erlitt, temortär bewußtlos war. Der junge Mann kam bald wieder zum Bewußtsein und wird bald wieder wohlsein. Es war eine Fahrt auf Leben und Tod, denn die Straßen waren zu jener Zeit ziemlich frequentirt und in Anbetracht dessen ist es als ein Glück anzusehen, daß der Unglücksfall so glimpflich abließ.

Bestellt eine Kiste des berühmten "Grand Island Special" oder "Famos" Bier für die Feiertage. Frei in's Haus geliefert. Henry Schumacher, Tel. 1110, 115 Süd. Wheeler Ave.

Agent gesucht.

Ein zuverlässiger Mann kann in der Druckerei des "Anzeiger und Herald" eine Anstellung zur Sammlung von Abonnenten gegen gute Commission erhalten.

Essenlicher Land-Verkauf.

Die westliche Hälfte (3/4) von Section No. 36, Township No. 11 Range No. 11, in Hall County (in Harrison Township) wird am öffentlichen Auktion am Court-Haus in Grand Island am 11. März 1916, beginnend um 2 Uhr Nachmittags, an den Höchstbietenden versteigert werden. Wegen näherer Einzelheiten siehe man Arthur C. Meyer oder Fred C. Langmann, Grand Island, Neb. 28.11

Schulden-Ankündigung.

Hiermit wird zur Kenntniß gebracht, daß die Gesamtschulden der "Anzeiger und Herald Publishing Company", einer Corporation in Grand Island, Nebraska, am 1. Januar 1916 \$1797.85 betragen. Den 21. Februar 1916. Julius Lechinsky, Präsident. Richard Gehring, William Saffel, Oscar Hoeler, Henry Schumacher. 29.31

Christliche Heirathsvermittlung.

Zwei bildhübsche, wohlherzogene junge Mädchen, Töchter vermöglicher Farmersleute, Erbinnen von Farmen; mehrere alleinlebende Wittwen, 35 bis 55, darunter Besitzherinnen von Farmen und Geschäften, wünschen sich baldigst zu verheirathen. Frauen, die sich in diesem Jahre, einem Glücksjahr, noch zu verheirathen wünschen, werden gebeten, sich doch mit mir bei Zeiten in Verbindung zu setzen, denn es währt dann 4 Jahre, bevor dieser Zeitpunkt wieder eintritt. Auch für alle ledige Männer ist es ein Glück und Segen bringendes Jahr. Auskunft erteilt: Gustav Kuehl, 174 W. 9. Straße, St. Paul, Minn. Seit 23 Jahren im Geschäft.

Thompson's Der R-C-U-Laden Thompson's Spart an Eure Frühjahrs-Kleidung

Viele Leute erfahren, daß Sie eine bedeutende Summe an Ihre Frühjahrs-Kleidung ersparen können, indem Sie dieselben hier kaufen.

Obgleich die Preise auf den Engros Markt steigen, veranlaßt uns unsere R. C. U. Syndikat-Einkäufe dieselben niedrigen Preisen, wie früher zu erhalten, und dieselben sind jetzt mehr bemerkbar, da andere Läden gezwungen waren, mehr für ihre Waaren zu bezahlen.

Wir zeigen bessere Waaren billiger, wie je zuvor.

Frühjahr-Coats für Damen Frühjahr-Suits für Damen

In den neuesten und feinsten Modellen, jedes Kleidungsstück echte Wolle und gut geschneidert, und in allen Größen, von \$25.00 bis

Elegante neue Moden, direkt von New Yorker Märkten, zu einer Ersparniß von \$3.00 bis \$5.00 per Kleidungsstück. Niedrigere Preise rangiren von \$25 bis zu

\$4.98 \$13.50

„Princess“-Kleidungsstücke hier ausschließlich verkauft

„Princess“-Suits und Coats zu \$25.00 und aufwärts

Jeder Saison verkaufen wir immer mehr dieser höchst zufriedenstellenden Kleidungsstücke. Es muß für dieses einen Grund geben und wir bringen darauf, daß Sie dieselben im Augenschein nehmen und Euch selbst überzeugen.

Neue Frühjahrs-Waaren werden jetzt in jedes Department gezeigt.

Wollene und wachbare Kleiderstoffe, Sommer-Unterzeug, Strümpfe, Gardinen-Stoffen und Tapeten. Neue Percales und Singhams.

Es lohnt sich, bei Thompson's zu handeln.

Der Sekretär der Staatsausgleichs-Behörde hat an die County-Affessoren Instruktionen erteilt, die beachtet werden müssen, um nach unseren Staatsgesetzen eine gerechte und ehrliche Einschätzung der Werthe alles liegenden und beweglichen Besitzthums zu Stande zu bringen. Das Gesetz schreibt vor, daß alles Eigenthum abgeschätzt werden muß zu dem, was es werth ist, und wie es verkauft wird. Dies sollte von den Affessoren und jedem Steuerzahler beachtet werden, und die Einschätzungsbehörde wird auch beauftragt sein, eine gerechte Einschätzung zu ermöglichen. Die Annahme vieler, daß eine höhere und gerechte Einschätzung mehr Steuern einbringt, ist eine irrige, denn z. B. in 1915 war die Einschätzung im Staate um \$9,991,270 höher als im Jahre 1914, und doch beträgt die an den Staat zu bezahlende Summe \$103,953 weniger wie im Jahre 1914. Daß die Steuern hoch sind, ist nicht die Schuld der Affessoren, sondern der Township- und Schulbehörden, welche die Steuern ansetzen.

Jener Keger Bert Ford, der seinerzeit seinen Kollegen des Bond ermordete, wird wahrscheinlich am 19. März vor Gericht kommen, um wegen seines Verbrechens verhandelt zu werden. Er erklärte sich bei dem Vorverhör für nichtschuldig.

Zu verkaufen. Lots 1 und 2 in Block 14, Clark's Addition zu Grand Island, umfassend No. 803 weisl. 8. Straße. Haus gut und modern, 6 Zimmer und Bad, Heizungsrichtung, Stadtwasser, Licht uhm. Guter Stall und andere Verbesserungen. Alles in gutem Zustand. Schönes Heim, in der Nähe des Geschäftstheils. Preis \$4000. Wenn genehmigt, halte ich die Hälfte zu 6 Prozent. Man sehe Frank Buell, Ecke 8. und Eddystraße, oder Chas. G. Ryan bezüglich des Näheren. 29.11

Glücklich mit ihren Kindern. Es geht über den Binsel des Künstlers und über die Feder des Schriftstellers, die wunderbaren Empfindungen des Mutterherzens völlig zu schildern.

Palmer's Arctic Ice Brand Palmer's Phone 777 Phone 777 In Grand Island auf höchstmoderne Weise aus reinem, destillirten Wasser fabriziert.

Telephoniren Sie Ihre Bestellungen nach unsre Office. Es wird unsere Absicht sein Euch die bestmögliche Bedienung zu geben. Wir werden Ihre Kundschaft würdigen.

C. J. PALMER

A. L. THORN Der Schneider Zimmer 4 Roth-Gebäude Wir sind hier, um zu bleiben. Unsere feine Schneiderarbeit stellt Jedermann zufrieden, und unsere Preise sind Dollars niedriger wie diejenige unserer Concurrenten. Kommt und seht unsere eleganten neuen Frühjahrs-Fabrikate. Seht unsere eleganten Moden. Erfahrt, warum angelegene Kleider diejenigen Anderer so vollständig verdunkeln. Anzüge \$12.50 und aufwärts

Blau-Gas TRADE MARK Was kann man mit Blau-Gas thun? Es beleuchtet Euer Haus und Ställe. Besorgt Euer Kochen. Thut Euer Bügeln. Treibt Eure Waschmaschine. Besorgt Euer Wasserpumpen. Untersucht dasselbe jetzt. Laßt uns Euch einen Kosten-Anschlag machen betreffs Einlegung einer Blau-Gas-Anlage, die Euer Beleuchtung, Kochen, Bügeln, usw., besorgt. Grand Island Blau-Gas Co. 221 W. Second St. G. A. Axelson, Mgr.

Blau-Gas TRADE MARK Was kann man mit Blau-Gas thun? Es beleuchtet Euer Haus und Ställe. Besorgt Euer Kochen. Thut Euer Bügeln. Treibt Eure Waschmaschine. Besorgt Euer Wasserpumpen. Untersucht dasselbe jetzt. Laßt uns Euch einen Kosten-Anschlag machen betreffs Einlegung einer Blau-Gas-Anlage, die Euer Beleuchtung, Kochen, Bügeln, usw., besorgt. Grand Island Blau-Gas Co. 221 W. Second St. G. A. Axelson, Mgr.